

## Jungenraum Boys´ Bunker

Wir freuen uns an der Schule einen Jungenraum eröffnen zu können. Im Rahmen einer Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahme ist dieser Raum in einem angelegten Projekt mit den Jungen der Schule gelungen. Der Raum soll die Jungenarbeit an der Schule unterstützen und umsetzbar machen. Der Boys´ Bunker ist nicht als Pausenraum zu verstehen, sondern dient der Arbeit mit den Jungen der Schule. Beratungsgespräche, Maßnahmen zur Stärkung des Rollenbildes, Rollenklischees aufbrechen und die Jungen in ihrem Selbstwertgefühl stärken, weitere Projekte und Angebote planen oder ein Mentoring aufbauen, sind nur einige Aspekte der Jungenarbeit, die jetzt intensiver durchgeführt werden kann. Diese Maßnahmen können somit in einem Wertungsfreien Raum stattfinden, in dem sich die Jungen wohlfühlen können. Die Schüler haben sämtliche Entscheidungen an der Gestaltung des Raumes übernommen, die Renovierungsmaßnahmen in Projektarbeit in ihrer Freizeit durchgeführt, abgestimmt welche Ausstattung der Raum enthalten soll und in einer großen Abstimmung den Namen ihres Raumes gewählt.

Ein großer Dank gilt hier dem Förderverein der Schule, der die Finanzierung angefallener Kosten der Renovierungsmaßnahmen übernommen hat.



### **Ausräumen des Raumes und anschließende Reinigung**

In einem ersten Schritt wurde der Raum von nicht mehr verwendeten Möbeln entrümpelt, grob für die anstehenden Renovierungsmaßnahmen gereinigt....

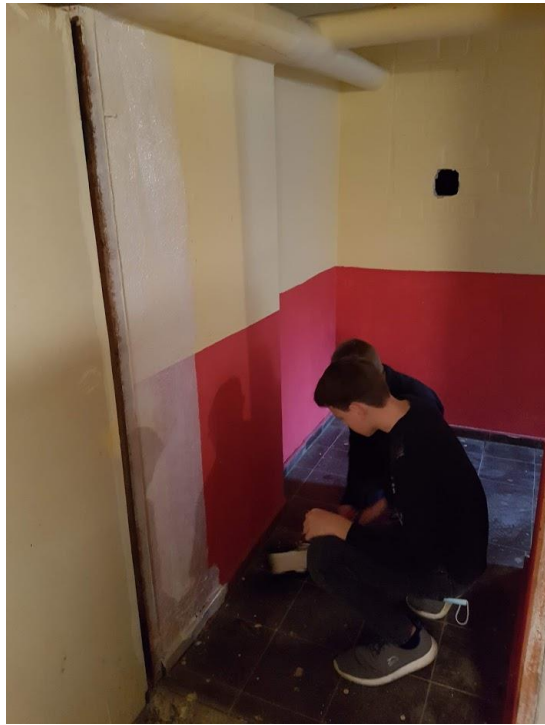


.... und von den Hinterlassenschaften kleinerer Krabbeltiere befreit.



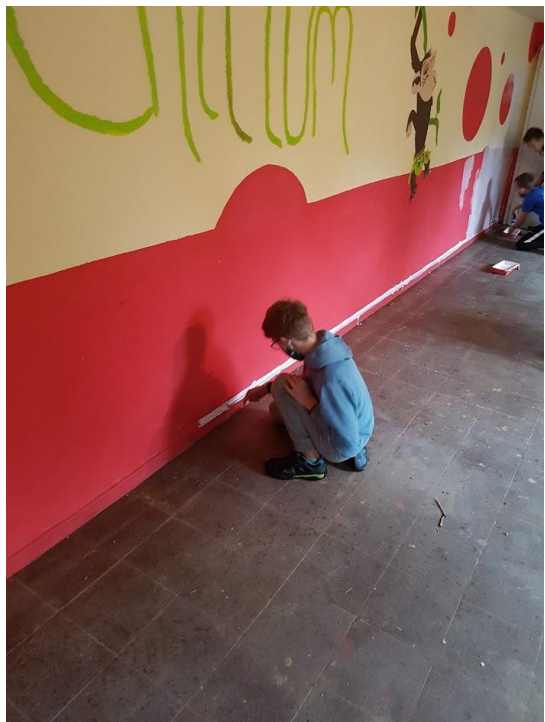
### **Vorbereitungen der Malerarbeiten**

Mehrere Jungs kleben Fenster und Türen ab, die bei den Malerarbeiten nicht mitgestrichen werden sollen.



### **Der neue Anstrich:**

Ein langer Samstag steht bevor. Gemeinsam mit neun Schülern und der freiwilligen Mithilfe eines Vaters wurde ein bunter Raum in einen hellen weißen Raum verwandelt.





Das Ergebnis des Tages ist dieser helle Raum, der nun mit einem neuen Bodenbelag aufgewertet werden sollte.



### Ein neuer Laminatboden:

Für die Fertigstellung des neuen Bodens haben die Jungs in wechselnden Kleingruppen für den Transport des Materials in den Raum und der Verlegung des Laminats geholfen.



Die bestehende Eingangstür musste leicht gekürzt werden, damit das Laminat durchgehend verlegt werden konnte.

Auch hier gilt unserem Hausmeister Herrn Faust ein herzlicher Dank!



Die Entsorgung der Verpackung war dann einer der letzten Arbeitsschritte bevor die Fußleisten montiert werden können und der Raum abschließend eingerichtet werden kann.



### **Ein erstes Zwischenergebnis**

Ausstehende Arbeiten:

- Anbringen der Fußleisten
- Vervollständigung der Einrichtung
- Künstlerische Gestaltung des Schriftzugs als Kunstprojekt der Klasse 7Gb in Zusammenarbeit mit Herrn Richter.